

1. Record Nr.	UNINA9910793965503321
Autore	Schutte Andrea <1972->
Titolo	Stilraume : Jacob Burckhardt und die asthetische Anordnung im 19. Jahrhundert // Andrea Schutte
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld : , : Aisthesis Verlag, , [2019] ©2019
ISBN	3-8498-1465-3
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (387 pages)
Classificazione	15.01 20.06
Disciplina	907.202
Soggetti	Ästhetik Raum Ordnung Stil Burckhardt, Jacob Museum / Museologie
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	PublicationDate: 20040101
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references.
Nota di contenuto	Frontcover -- Titel -- Impressum -- Inhalt -- 1. Landkarte -- 2. Schreibtafel I -- 2.1 Aufklärungshistorie -- 2.2 Idealistische Geschichtsschreibung -- 2.3 Narrative Geschichtsschreibung des Historismus -- 3. Holzbrett, Werk Tisch -- 3.1 Tierpreparation: Werkbrett I -- 3.2 Habitat Dioramen: Werk Tisch II -- 4. Schreibtafel II -- 4.1 Konzeptuelle Gegensätze -- 4.2 Burckhardts Historiographie in der Dia-lektik -- 4.2.1 »Verzicht auf alles Systematische«: die Disziplin › Geschichte‹ -- 4.2.2 »Querdurchschnitte«: die Methode der Geschichtswissenschaft und ihre Verarbeitung von Zeit -- 4.2.3 » Signaturen des Geistes«: Inversion von Struktur und Zeit -- 5. Bild, Gemälde -- 5.1 Pinax: das Bild bei Burckhardt -- 5.2 Pinakothek: Museen im 19. Jahrhundert -- 5.2.1 Museum -- 5.2.2 Typos -- 6. Stock, Stab: der Stilus. Der Stilbegriff im 19. Jahrhundert und speziell bei Burckhardt -- Literaturverzeichnis -- Backcover.
Sommario/riassunto	Long description: Die vorliegende Studie fragt – ausgehend von historiographischen, kunst- und kulturgeschichtlichen Texten Jacob

Burckhardts (1818-1897) – danach, wie ‚Repräsentation‘ im 19. Jahrhundert gedacht wird. Dazu werden zeitgenössische ästhetische Wirklichkeitsproduktionen aus unterschiedlichen Bereichen daraufhin untersucht, wie sie Texturen ausbilden und so dazu beitragen, eine für das 19. Jahrhundert charakteristische kulturelle Matrix zu bilden. Dies betrifft als Kontext zu Burckhardts Stil neben den Techniken der Geschichtswissenschaft und der Kunstgeschichte auch Verfahrensweisen der Ausstopfungskunst, der Museologie und der Stiltheorie. Sie alle befördern eine Bild- bzw. Darstellungstheorie, die sich in Burckhardts Schreibverfahren wiederfinden lässt.
